



BIRKENFELD A K T U E L L

GEMEINDE



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 20. November 2020

Einzelpreis € 0,65

Nummer 47

Der Bürgermeister informiert:

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, seit Tagen bestimmen die seitens der Bundesregierung im Benehmen mit den Ländern geplanten weiteren Einschränkungen des gesellschaftlichen Lebens die Schlagzeilen. Zum jetzigen Zeitpunkt wissen wir seitens der Gemeindeverwaltung nicht, wie es konkret weitergehen wird. Diese Verunsicherung, nicht zu wissen, wie es in den nächsten Wochen weiter geht, konkret wie und mit wem wir Weihnachten feiern können, ob die Schulen und Kitas wieder geschlossen werden, oder ob man in den Urlaub fahren kann. All diese offene Fragen führen allmählich zu Frust und der Unmut, der hier entsteht, ist nachvollziehbar. Zwar wurde die Dynamik der Neuinfektionen durch die Eindämmungsmaßnahmen mit der Corona-Verordnung vom 28. Oktober 2020 gebremst, aber eine wesentliche Trendumkehr kann bisher noch nicht verzeichnet werden. Deshalb soll am 25. November zwischen der Bundeskanzlerin und den Länderchefs die Lage vor dem Hintergrund weiterer Erkenntnisse erneut beraten und ein Gesamtkonzept verabschiedet werden. Eindeutig und sicher ist bereits jetzt, Kontaktbeschränkungen weitergehend einzuschränken, um das Infektionsgeschehen in

den Griff zu bekommen, damit die Kontaktverfolgung und die Gewährleistung der medizinischen Versorgung für die kommenden Monate sichergestellt ist. Im Lichte dieser Prognosen müssen wir leider auch unsere **Weihnachtshütten-Aktion auf dem Kirchplatz, die als Ersatz für den schon gestrichenen Weihnachtsmarkt und als Unterstützung unserer Vereine und Organisationen gedacht war, absagen.** Es wäre schön gewesen,

zu anderen Menschen außerhalb der Angehörigen des eigenen Hausstands auf ein absolut nötiges Minimum zu reduzieren" (Auszug aus d. Videoschaltkonferenz v. 16.11.2020), machen diese schön gedachte vorweihnachtliche Aktion unmöglich.

Ganz herzlich möchte ich mich bei allen bedanken, die in unserer Gemeinde mithelfen und sich an die vorgegebenen Regeln halten und unsere Wirtschaft und Bildungsstruktur unterstützen, damit wir gemeinsam gut durch diese schwierigen Pandemiezeiten kommen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger passen Sie alle gut auf und bleiben Sie gesund. Den an Corona Erkrankten in Birkenfeld (**derzeit 29**) wünsche ich gute Besserung und Erholung.



Wissen Sie noch, wie schön es war? Sicherlich kommen diese Zeiten wieder, wo wir uns ungezwungen treffen und feiern können.

wenn zumindest im kleinen Rahmen vorweihnachtliche Stimmung Einzug in unserer Gemeinde gehalten hätte. Aber der Maßgaben nach **„Deshalb ist es notwendig, alle nicht erforderlichen Kontakte unbedingt zu vermeiden... und die Kontakte**

Ihr

Martin Steiner



Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen

Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxischluss!
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche, kostenfreie Telefonnummer: **116 117**

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**
Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**
Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969
- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**
Marxzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg
(Erw.) Mo. – Fr. geschlossen
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8.00 – 23.00 Uhr
- **Enzkreis-Kliniken Mühlacker**
Hermann-Hesse-Straße 34 · 75417 Mühlacker
Mo. – Fr. 18.00 – 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 7.00 – 7.00 Uhr

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Kostenfreie Online-Sprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711 96589700 oder docdirekt.de

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden kostenfreien Rufnummer erreichbar:

116 117

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter:

06 21 38 00 08 07

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

07 231 133 29 66

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 21.11.2020:

- CityApotheke im VoksbankHaus, Pforzheim, Westliche 53, Tel. **07231/31 27 27**

Sonntag, 22.11.2020:

- Apotheke im Centrum, Birkenfeld, Hauptstr. 54, Tel. **07231/48 07 77**

Öffnungszeiten (telefonische Anmeldung) der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de
Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.

Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19222
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeiviertel Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	08 00 / 9 99 99 66
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86 - 43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Impressum

Amtliches Mitteilungsblatt - Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verlag: evimedia Inh. Elvira Kälber, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld, T 07231 4556717, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de

Druck: Blaich Druck, Herrenalber Str. 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler
Verantwortlich für den amtlichen Teil und andere Veröffentlichungen der Gemeinde Birkenfeld:

Bürgermeister Martin Steiner oder sein Vertreter im Amt Tobias Haß, T 07231 4886-12 Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld, www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Evi Kälber, evimedia Visuelle Kommunikation & Verlag für Birkenfeld Aktuell

Soziale Dienste

■ **Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld**

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 0 72 31 / 455 74 - 0, Fax 0 72 31 / 455 74 - 74, pflgeheim.birkenfeld@udfm.de

■ **Tagespflege Birkenfeld**

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 0 72 31 / 41 99 400

■ **Diakoniestation Birkenfeld**

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 0 72 31 / 133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

■ **Beratungsstelle für Hilfen im Alter**

Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.) und über sozialrechtliche/finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe, Vollmacht u.a.) Gesprächskreis für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos. Christiane Roth, Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, bha@diakoniestation-neuenbuerg.de
Beratung im Büro und Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung
Telefonische Sprechzeiten Mi 9 – 11 Uhr, Fr 9 – 11 Uhr
Tel. 07231-1339 125

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

■ **Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:**

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-285
Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH
(früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-16

■ **Essen auf Rädern:**

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-240
Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH
(früher AWO) 0 72 31 / 1 44 24-17

■ **Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.**

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung Tel. **0 72 36 / 279 9897**
Verwaltung Tel. **0 72 36 / 279 99 10**

E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de,
<http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Kelttern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

■ **Sterneninsel e.V.:** Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 800 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

■ **Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums:** Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

■ **Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:**

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

■ **DemenzZentrum Enzkreis**

Standort Kelttern: Bachstr. 32, 75210 Kelttern-Dietlingen. Betreuungsgemeinschaft für Demenzzranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigen-gesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 0 72 36 / 130 - 508, Fax 0 72 36 / 130 - 877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

■ **Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg**

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 0 70 82 / 94 80 12,
E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de, www.diakonie-nordschwarzwald.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,
Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

■ **Begegnungszentrum Neuenbürg**

Mo: 13.30 bis 15.30 Uhr, Mi: 13.30 bis 15.30 Uhr Fr: 13.30 bis 15.30 Uhr

DiakonieCafé: Das Café ist derzeit geschlossen

Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand
Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

DiakonieCafé: Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

■ **Die Wohnberatungsstelle des Kreissenienerrat e.V.**

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 0 72 31 / 35 77 14

■ **DRK-Wohnraumberatung Enzkreis** Tel. 0 70 41 / 81 233 10

■ **Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:**

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 0 70 41 / 8 18 47 11,
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

■ **bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus**

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 1 39 40 80.

■ **Jugend- und Suchtberatung**

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 922 77-0, www.planb-pf.de
Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

■ **„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr**
Tel. 01 71 / 802 51 10, Tägliche Bereitschaft.

■ **Diakonie Pforzheim**

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt
Terminvergabe unter Tel. 0 72 31 / 428 65-0

■ **Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis**

Tel. 0 72 31 / 45 76 30, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de,
www.frauenhaus-pforzheim.de

■ **pro familia Pforzheim e.V.**

Beratungsstelle, Parkstr. 19–21, 75175 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 6 07 58 60
Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 0 72 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

■ **Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:** Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale),
FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

■ **Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche**

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 0 72 31 / 3 08 70

■ **Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle**

(IBB-Stelle) – für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim, Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/ 39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de
Offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Öffnungszeiten

evimedia – Verlag für Birkenfeld Aktuell

Montag, Mittwoch, Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	8.30 – 13.00 + 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag	10.00 – 14.00 Uhr

Sterbefälle

13.11. **Hans Emil Stepper**, Birkenfeld-Gräfenhausen, 81 Jahre

Altersjubilare

In Birkenfeld

20.11. **Hannelore Christmann**, Gründlestr. 28 75 Jahre
23.11. **Heidi Fix**, Kirchweg 79 80 Jahre
23.11. **Bernd Möller**, Fichtenstr. 5 70 Jahre
24.11. **Wilhelm Rilling**, Hohwiesenstr. 21 70 Jahre
27.11. **Adela Rengel**, Dietlinger Str. 27 80 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

**Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld
Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0**

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugelaufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

Bücher, sehr gut erhalten (Krimis, Romane, Sachbücher)
komplettes Schlafzimmer
Eckcouch (6 Elemente)

1 TV-Lowboard, buchefarben, B 1.36m, T 53cm, H 39cm

1 antikes Wohnzimmerbuffet gemasert,
B 2m, H 1.54m, T 56cm u. 42cm

1 Wohnzimmerbuffet mit Aufsatz, B 1.76m, H 1.50m, T 60cm u. 38cm
1 Couch, hellgrünes Polster

Folgende Gegenstände werden kostenlos gesucht:

alte Holz-Skistöcke
eine Apfelhorde

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Dienstag, 01.12.2020

Gräfenhausen

Mittwoch, 02.12.2020

Leerung der grünen Tonne

Birkenfeld / Gräfenhausen

Mittwoch, 09.12.2020 flach

Donnerstag, 10.12.2020 rund

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 21.11.2020 13.00 – 16.00 Uhr

Dienstag, 24.11.2020 14.00 – 17.30 Uhr

Mittwoch, 25.11.2020 9.00 – 12.30 Uhr



Fundsachen in Birkenfeld

Einzelner Schlüssel

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates

Am **Dienstag, 24. November 2020, 19:00 Uhr**, findet im großen Sitzungssaal des Rathauses in Birkenfeld eine Sitzung des Gemeinderates statt. Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Frageviertelstunde
2. Bekanntgaben
3. Genehmigung von Spenden
4. Neubau Bibliothek und Kindergarten St. Klara - Vergabe der Architekturleistung und Betreuung VgV Verfahren zur Findung der Fachplaner
5. Städtebauliche Erneuerungsmaßnahme „Ortsmitte“; Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit
6. Neubau Kindertagesstätte Pappelstraße; Vorstellung der Entwurfsplanungen
7. Kanalsanierung in geschlossener Bauweise - Abschnitt 1 - 2020
Beauftragung für den Einbau weiterer Inliner in zusätzlichen Haltungen
8. Eigenbetrieb „Abwasserbeseitigung Birkenfeld“
Feststellung der Jahresabschlüsse 2018 und 2019
9. Eigenbetrieb „Altenpflegeheim Birkenfeld“
 - a) Feststellung der Jahresabschlüsse 2018 und 2019
 - b) Zuschussgewährung zur Verlustabdeckung 2018
 - c) Zuschussgewährung zur Verlustabdeckung 2019
10. Eigenbetrieb „Wasserversorgung Birkenfeld“
Feststellung der Jahresabschlüsse 2018 und 2019
11. Wasserzins
 - a) Kalkulation des Wasserzinses für das Jahr 2021
 - b) 2. Satzung zur Änderung der Wasserversorgungssatzung von 2015
12. Abwassergebühren
 - a) Kalkulation der Schmutz- und Niederschlagswassergebühren für die Jahre 2021 und 2022
 - b) 1. Satzung zur Änderung der Abwassersatzung von 2015
13. Verschiedenes

Sprechzeiten des Bürgermeisters im Rathaus Gräfenhausen

Die nächste Sprechstunde von Herrn Bürgermeister Martin Steiner für die Einwohnerschaft der Ortsteile Gräfenhausen und Obernhäusen findet am **Donnerstag, 26. November 2020** in der Zeit von **10:00 – 11:30 Uhr** statt.

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation bitten wir um vorherige **telefonische Anmeldung** im Sekretariat unter der Telefon-Nr. 07231 / 4886-12. Vielen Dank!

Sprechzeiten Liegenschaftsamt

Das Liegenschaftsamt der Gemeinde Birkenfeld ist zur Zeit nicht besetzt. Die Vertretung ist **montags von 8:00 bis 12:00 Uhr** sowie **donnerstags von 8:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr** unter der Telefonnummer 07231/4886-54 erreichbar. Anfragen per Email können Sie gerne an cindy.josch@birkenfeld-enzkreis.de senden. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis. -Finanzverwaltung-



Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von:

- Sonnenapotheke

Aktuelle Abfahrtszeiten des Friedhofsbusses

immer mittwochs: (nicht an Feiertagen)

13.28 Uhr: Birkenfeld-Sonne, Pflegeheim

13.29 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Schönblickweg – Ecke Dietlinger Str.

13.30 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Dietlinger Str. 75

13.34 Uhr: Heimig, Ecke Kirchweg

13.36 Uhr: Ecke Daimlerstr./Kirchweg

13.40 Uhr: Kirchplatz, Haltestelle

13.43 Uhr: Gründle, Wohnheim

13.48 Uhr: Ankunft Waldfriedhof

Rückfahrt: 14.45 Uhr / Fahrpreis: 1,-- € pro Person und Strecke

Ihr Polizeiposten Birkenfeld informiert...



Verkehrsunfallflucht mit schwerverletztem Fußgänger

Am Montag, 16.11.2020, gegen 18.15 Uhr, kam es zu einem Verkehrsunfall mit einem schwerverletzten Fußgänger. Ein bislang unbekannter Autofahrer fuhr auf der Gräfenhäuser Straße in Richtung Ortsmitte und bog kurz vor der Gemeindebibliothek nach rechts in die Hauptstraße ab. Dabei missachtete er den Vorrang eines 52-jährigen Fußgängers, der gerade die Straße überquerte. Der Fußgänger wurde von dem Pkw erfasst und zu Boden geschleudert. Er verletzte sich hierbei so schwer, dass er zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden musste. Ohne sich um den Verletzten zu kümmern, entfernte sich der Fahrzeuglenker unerlaubt von der Unfallstelle. Es handelte sich um einen dunklen oder schwarzen Pkw, eventuell VW Golf.

Wer Hinweise zum Verursacher oder zu dem Pkw machen kann, soll sich bitte beim Polizeiposten Birkenfeld melden.

Ihre Polizei in Birkenfeld

Für weitere Fragen und Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Persönlich oder telefonisch. Tel.: 07231/471858.

(Herr Frank, Herr Bischoff, Herr Heinrich, Frau Schmid)

Freiw. Feuerwehr Birkenfeld

www.ffbirkenfeld.de



Wir für Euch! Ihr mit uns?

Wer ist denn das ...? Marc Ochner

Heute stellen wir Ihnen Marc Ochner vor. Er schildert Ihnen unter anderem, welcher Einsatz ihm besonders in Erinnerung geblieben ist.

Über Marc Ochner:

- Familienstand: verheiratet
- Alter: 32
- Beruf: Feuerwehrmann
- Eintrittsjahr: 1997
- Abteilung: Birkenfeld
- Dienstgrad: Brandmeister

Warum bist du bei der Freiwilligen Feuerwehr, was motiviert dich?

Ich halte es für eine gute und ehrenvolle Aufgabe, Menschen zu helfen, die in Not geraten sind. Man wird vor spannende und herausfordernde Aufgaben gestellt, die in einem Team bewältigt werden, auf das ich mich in allen Lagen zu 100 % verlassen kann.



Marc Ochner ist Abteilungscommandant der Abteilung Birkenfeld.

Welche Aufgaben hast du in der Feuerwehr oder bei Einsätzen?

Ich bin Abteilungscommandant der Abteilung Birkenfeld und stellvertretender Commandant der Feuerwehr Birkenfeld. Im Einsatz übernehme ich

**WIR FÜR EUCH!
IHR MIT UNS?**

sämtliche Funktionen. Vom Einsatzleiter bis zum Schlauchtruppmann.

Gibt es einen Einsatz, der dir besonders in Erinnerung geblieben ist und wenn ja, warum?

Es ist ein tolles Gefühl, wenn man die lange erlernten Kenntnisse zum Wohle und zum Schutz eines Menschen einsetzen kann. So wird mir wohl immer der Einsatz in Erinnerung bleiben, bei dem mein Trupppartner und ich einen Jugendlichen aus einem völlig verrauchten Einfamilienhaus retteten, in dem der Keller brannte.

„Wir für Euch! Ihr mit uns?“ – Was würdest du den Bürgerinnen und Bürgern im Bezug auf unseren Slogan gerne mit auf den Weg geben?

Unterstützen Sie uns. Kommen Sie zu uns und machen Sie aktiv mit. Auch wenn Sie nicht aktiv mitmachen, können Sie uns unterstützen. Parken Sie ihr Fahrzeug beispielsweise so, dass wir mit dem Feuerwehrfahrzeug vorbeikommen. Halten Sie Abstand zu Einsatzstellen, so dass wir in Ruhe arbeiten können, um nur einige Beispiele zu nennen.

Welchen Lehrgang hast du als letztes besucht? Was konntest du mitnehmen?

Den Lehrgang „Führen im ABC-Einsatz“: ABC-Lagen sind speziell. Es gibt eine Vielzahl an Gefahrstoffen, die jeweils anders zu behandeln sind. Ein solcher Einsatz ist meist sehr zeit-, personal- und materialintensiv. Das Vorgehen, einen solchen Einsatz zu führen und sicher abzuarbeiten, wurde vertieft.



Marc Ochner ist auch hauptberuflich Feuerwehrmann.

Von der Seniorenabteilung:

„Unter der Rubrik“

So wie es früher war, so wird's...

berichtet über die Feuerwehr von früher Fritz Schäfer.

Die erste Nachricht über Brandhilfe in Nachbarorten stammt aus 1617. Damals sind Birkenfelder Feuerrotten bei einer Feuersbrunst in Pforzheim ausgerückt. Diejenigen Männer, „die zu Pforzheimer Brust geloffen“, erhielten zusammen 4 Pfund und 5 Schilling. Als es später nochmal gebrannt hatte, erhielten sie 5 Pfund und 8 Schilling. Zu einer Rotte gehörten 18 Mann, ein Feuerreiter und der Rottenmeister. Eine Wasch im Haus oder Hütte abhalten war verboten, dafür gab es Waschküchen, schon 1608 wurde die Hetzlerin zu 2 Schilling bestraft, weil sie eine Wasch im Haus gehabt hat und ein Feuer ausbrach.

1757 wurde eine Frau um 10 Gulden bestraft, weil sie Flachs im Backofen getrocknet hat, ein Zimmerbrand ausbrach und die Sturmglöckel geläutet wurde.

Schon 1758 in der ersten Landesverordnung des Grafen Eberhardt im Bart wird den Feuerbesehern aufgetragen „Item unser Befehl ist, dass an jedem Ort ein fleißig Aufsehen gehegt werde des Feuershalb, und die Feuerbeseher so sehr nottut umgehen von einem Haus zum anderen, die Kamine und andere Feuerstätten besehen und was sie erfinden das besorglich sei, davon Schaden entstehen mag, das gebieten abzustellen.“

Beim Feuerschauen gingen ein Maurer, ein Zimmermann und ein Kaminfeger zweimal jährlich durch den Ort und kontrollierten die Häuser, jeder bekam dafür 20 Kreuzer als Lohn.

Beim Ruggengericht 1758 beschwerte sich ein hiesiger Bürger, dass mit brennenden Fackeln durchs Dorf gegangen sei, wobei seine dicht an der Straße stehende Laubhütte Feuer gefangen habe und fast abgebrannt sei, der Vogt verfügte in Zukunft strenge Bestrafung.

Die Feuerwehr hatte damals nur ihre Holzleimer mit Leder überzogen, löschten mussten alle, wo gesund waren. Wasser gab es nur am Feuersee, Brunnen oder am Bach.

Birkenfelder Einkellerungskartoffeln Sorte Belana – Direkt vom Erzeuger

Jeden **Samstag**, 10 – 12 Uhr
an unserer Scheune oder
24h am Automat (Kreisverkehr
Regelbaum/Alte Pforzheimer Str.)

Landfrisch
Markus Dietz

Anzeige

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Tel. 072 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Weiterhin Bestell- und Abholservice für alle Medien!

So können Sie bestellen

• E-Mail

Auf unserer Homepage www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de finden Sie unseren Onlinekatalog FINDUS. Hier können Sie vorhandene Medien recherchieren. Wenn ein Medium verfügbar ist, können Sie es auf den Merkzettel des FINDUS-Kataloges setzen, der in eine Excel-Datei umgewandelt werden kann. Diese können Sie uns einfach per E-Mail info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de zusenden. Natürlich können Sie Ihre Bestellung auch ohne Merkzettel aufgeben.

• Telefon

Sie erreichen uns unter Telefon 07231/472706

• Wunschpakete

Unser erfahrenes Bibliotheksteam stellt Ihnen auch gerne Medienpakete zusammen. Es genügt, wenn Sie uns Ihre Wünsche mitteilen (z. Bsp. Krimipaket, Romane Historisches, ein Paket für einen 4jährigen Jungen usw.)

So können Sie Ihre Medien abholen

Bitte teilen Sie uns bei Ihrer Bestellung unbedingt mit, an welchem Tag Sie Ihre Medien abholen möchten (z. Bsp. Abholung Do, 01.10.2020). Wir melden uns nur bei Ihnen, wenn eine Abholung an Ihrem Wunschtag nicht möglich wäre.

Unsere aktuellen Abhol- und Rückgabezeiten:

Dienstag 10:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag 17:00 – 20:00 Uhr

An diesen Tagen ist auch die **Rückgabe** der ausgeliehenen Bücher ohne Terminvereinbarung möglich. Aus Gründen der Hygiene werden die Medien erst nach 1 Woche von uns zurückgebucht - wundern Sie sich also nicht, wenn diese weiterhin auf Ihrem Leserkonto erscheinen. In der Bibliothek gelten die aktuellen Hygienevorschriften (Mund-Nasen-Schutz).

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und hoffen, dass wir so gemeinsam gut durch diese besondere Zeit kommen.

Lesen fängt mit Vorlesen an

Natürlich wäre es schöner, wenn alles so wie immer wäre. Eine Bibliothek voller Kinder, die sich über einen Vorlese- und Bastelnachmittag freuen. Leider ist das aber noch nicht möglich. Deshalb gibt es jetzt das

„Bilderbuchkino für Zuhause“

Was ist das?

Im November und Dezember gibt es eine Geschichte, die ihr zuhause am PC oder Tablet anschauen könnt.

Wie funktioniert das?

Wenn ihr mitmachen wollt, erhaltet ihr von uns einen Code. Öffnet die Internetseite www.onilo.de und klickt einfach auf den orangenen Kreis mit der Aufschrift „Schülercode“. Hier müsst ihr nun den Code eingeben und schon kann es losgehen. Der Code ist zwei Wochen gültig.

Und als Zugabe gibt es noch ein Bastelpaket, das ihr in der Bibliothek am Dienstag oder Donnerstag abholen könnt.

Bilderbuchkino im November – Oskar und der sehr hungrige Drache

Jetzt im November könnt ihr „**Oskar und der sehrhungrige Drache**“ anschauen. Das passende Bastelmaterial dazu kann am **24.11. und 26.11.**

bei uns abgeholt werden. Es steht in einer Kiste vor unserer Tür und beinhaltet neben der Bastelanleitung und dem Material auch den Code.

Wer nicht basteln möchte oder es nicht schafft vorbei zu kommen, der kann auch einfach in der Bibliothek anrufen oder schickt uns eine E-Mail. Ihr erhaltet dann einen Code, dieser ist **vom 17.11. bis 29.11.** gültig. Probiert es aus – wir freuen uns auf viele Kinder, die mitmachen.



Schaufenster – Weihnachten

Die Adventszeit rückt näher, in unserem Schaufenster befinden sich daher bereits die ersten weihnachtlichen Bücher. Wer kreativ werden möchte findet Anleitungen zum Basteln mit Zapfen, Kaminholz oder alten Büchern. Aber auch für Fensterbilder, Deko, Weihnachtssterne oder Basteln mit Kindern. In etwa 2 Wochen ist Nikolaustag, auch hierfür haben wir passende Bücher. Gerne richten wir Ihre weihnachtlichen Wünsche oder stellen Ihnen ein Überraschungspaket zusammen!

Ortsgeschichtliches aus Birkenfeld

45 Jahre Schwarzwaldhalle



In diesen Tagen jährt sich die Einweihung der Schwarzwaldhalle zum 45. Mal. Damit ging ein lang gehegter Wunsch der Sportvereine in Erfüllung. Dies galt insbesondere für den Handballsport. Die Handballabteilung des Turnvereins musste bis dahin ihren Übungsbetrieb in der Turnhalle der Friedrich-Silcher-Schule ausüben. Davon abgesehen, dass diese Halle viel zu klein war, um den Handballsport zu trainieren, kam es immer wieder vor, dass die Fensterscheiben kaputt gingen. Der Gemeinderat hatte im Februar 1963 eine Turnhallenordnung erlassen, die unter anderem folgende Vorschrift enthielt:

„In der Turnhalle dürfen nur solche Ballspiele und -Übungen durchgeführt werden, bei denen der Ball von Person zu Person gegeben wird. Hand- und Fußballspiele sind in der Turnhalle nicht als Kampfspiele, sondern nur zur Erhaltung der Kondition gestattet.“

Bereits im Zusammenhang mit der Ludwig-Uhland-Schule war eine Mehrzweckhalle vorgesehen. Es sollte jedoch noch mehr als zehn Jahre nach der Einweihung der Schule dauern bis die Halle realisiert wurde. Auf dem Gelände befand sich vorher ein landwirtschaftlicher Betrieb. Nach dessen Aussiedlung war ein Bau der Halle möglich.

Mit der Schwarzwaldhalle stand eine Sportstätte mit Zuschauertribüne und einem wettkampfgerechten Spielfeld zur Verfügung. Für den Schulsport war sie außerordentlich wichtig. Außerdem gab es Vereinsräume und mit den Schwarzwaldstuben eine Gaststätte mit Kegelbahnen.

In den letzten Jahrzehnten fanden in der Halle unzählige sportliche und kulturelle Veranstaltungen statt. So wurden bisher 43 Drei-Königs-Turniere der Handballer durchgeführt. Außerdem Hallenfußballturniere, Firmenjubiläen, Abendunterhaltungen der Vereine sowie Neujahrsempfänge der Gemeinde.

Wenn die Halle auch in die Jahre gekommen ist, ist sie doch unverzichtbar für den Schulsport und die Sportvereine. Infolge des großen Bedarfs erfuhr sie vor vier Jahren eine Entlastung durch die Hermann-Gross-Sporthalle.

Alle Nutzer hoffen, dass nach der derzeitigen pandemiebedingten Schließung der Halle der Sportbetrieb bald wieder aufgenommen werden kann. (Horst Gabel)

Landratsamt Enzkreis



Zum „Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen“: Digitale Fahnenaktion am Abend des 25. November

Am **Mittwoch, 25. November, ab 17 Uhr** laden die Gleichstellungsbeauftragte des Enzkreises, Kinga Golomb, und die Gemeinde Tiefenbronn zur traditionellen – und in diesem Jahr Corona-bedingt digitalen - Fahnenaktion ein. Anlass ist der „Internationale Tag gegen Gewalt an Frauen“. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Frank Spottek, einem Grußwort von Kreisrätin Pina Stähle und einem thematischen Input durch Kinga Golomb stellen sich zahlreiche Hilfeeinrichtungen und Institutionen vor: das Referat Prävention/Weißer Ring des Polizeipräsidiums Pforzheim, das Ökumenische Frauenhaus und die Fachstelle häusliche Gewalt Pforzheim/Enzkreis, die Beratungsstelle Lilith Pforzheim, der Bezirksverein für soziale Rechtspflege, ProFamilia sowie die Beratungsstelle ASPASIA der Aids-hilfe Pforzheim.

Im Anschluss referiert Diana Secker, Baden-Württemberg- Koordinatorin des Präventionsprogramms „Liebe ohne Zwang“, über die „Loveboy-Methode“. Loveboys sind junge Männer, die eine Liebesbeziehung zu einem Mädchen oder einer jungen Frau vortäuschen, um sie später in die Prostitution zu zwingen. Diana Secker erklärt diese perfide Methode des Menschenhandels, der immer mehr Mädchen und junge Frauen in Deutschland zum Opfer fallen – und das quer durch alle Gesellschaftsschichten. Die Veranstaltung wird aus dem Landratsamt Enzkreis digital übertragen. Wer sich **bis zum 20. November** per Mail an gleichstellungsbeauftragte@enzkreis.de **anmeldet**, erhält die Zugangsdaten. Am Vortag des 25. November werden am Tiefenbronner Rathaus Kinga Golomb, Bürgermeister Spottek und Kreisrätin Stähle symbolisch die Fahne gegen Gewalt hissen und so ein Zeichen setzen für ein freies und gewaltloses Leben von Frauen. Weitere Infos zur Loveboy-Methode finden sich im Internet unter <https://netzwerkgm.de/projekte/liebe-ohne-zwang>. Bei Fragen steht auch Kinga Golomb unter Telefon 07231 308-9595 oder per Mail an kinga.golomb@enzkreis.de gerne zur Verfügung. (enz)



Anlässlich des „Internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen“ wird Ende November am Rathaus Tiefenbronn symbolisch eine Flagge gehisst. Parallel dazu wird es eine „digitale Fahnenaktion“ geben. (enz; Foto: Kinga Golomb)

„Wir brechen das Schweigen“

Integrationsbeauftragte, Gleichstellungsbeauftragte und Behindertenbeauftragte unterstützen Mitmachaktion des Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

„Gewalt gegen Frauen hat in unserer Gesellschaft keinen Platz. Wir machen uns stark für Betroffene“, erklären Integrationsbeauftragte Isabel Hansen, Gleichstellungsbeauftragte Kinga Golomb und Behindertenbeauftragte Anne Marie Rouvière-Petruzzi in einer gemeinsamen Stellungnahme anlässlich des Tages gegen Gewalt an Frauen **am 25.**

November. Damit unterstützen sie gleichzeitig die Aktion des bundesweiten Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“, die in diesem Jahr mit dem Aktionsruf „Wir brechen das Schweigen“ auf die schwierige Lage von Betroffenen aufmerksam macht.

„Frauen mit Gewalterfahrungen bringen selten den Mut auf, sich selbst an Hilfestellen zu wenden“, berichtet Gleichstellungsbeauftragte Kinga Golomb. Deshalb sei es wichtig, die Möglichkeiten und Angebote in die Öffentlichkeit zu tragen. Ein Baustein im Hilfesystem sei das bundesweite Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“, das unter der Nummer 08000 116 016 zu erreichen ist. Hier können sich Betroffene, Bekannte von Gewaltopfern oder auch Beobachter anonym und rund um die Uhr melden. Die Beratung erfolgt in 18 Sprachen. „So kann beispielweise auch eine deutsche Frau für ein Gewaltopfer anrufen, den Kontakt herstellen. Die Auskunft wird dann an die Betroffene direkt in deren Muttersprache gegeben. Das schafft Vertrauen“, erklärt Isabel Hansen. Sie sagt: „Bei Geflüchteten, aber auch bei Migrantinnen ist die Hemmschwelle, Hilfe zu suchen, oftmals noch höher: Es fehlen Freunde aus der alten Heimat, Angebote sind unbekannt. Man fühlt sich fremd, unsicher, angreifbar.“ Auch Frauen mit Behinderungen sind eine besonders von Gewalt gefährdete Gruppe. „Statistiken machen deutlich, dass jede dritte bis vierte Frau mit Behinderung in ihrer Kindheit oder Jugend sexualisierte Gewalt erlebt. Das ist zwei- bis dreimal mehr als bei Frauen im Bevölkerungsdurchschnitt“, mahnt Anne Marie Rouvière-Petruzzi. Daher sei Aufklärungsarbeit hier besonders wichtig. Mit Flyern möchte die Behindertenbeauftragte außerdem auf das barrierefreie Angebot des Hilfetelefon aufmerksam machen. Das Hilfetelefon gebe es nämlich auch in Deutscher Gebärdensprache und in Leichter Sprache.

„Gewalt gegen Frauen darf in der Öffentlichkeit nicht bagatellisiert werden. Denn das führt nur dazu, dass Betroffene sich in ihrer Scham zurückziehen“, erklärt Kinga Golomb. Mit dem Slogan „Wir brechen das Schweigen“ schließen sich die drei Frauen, die alle ihren Arbeitsplatz im Landratsamt Enzkreis haben, daher dem eindringlichen Appell des Hilfetelefon an und reihen sich damit in die zahlreichen Stimmgeberinnen der Kampagne ein. „Damit Frauen endlich aufhören, die Schuld bei sich zu suchen“, so Isabel Hansen abschließend. (enz)



Sie brechen das Schweigen: **(von links nach rechts)** Isabel Hansen, Kinga Golomb und Anne Marie Rouvière-Petruzzi – die Integrations-, die Gleichstellungs- und die Behindertenbeauftragte des Enzkreises - unterstützen die Aktion des bundesweiten Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“. (enz; Foto: Marina Gerth)



Rolladen Reparaturen
Markisen Alt- und Neubau
Jalousien Insektenschutz
www.hoffmann-sonnenschutz.de
Industriestr. 24 - 75228 Ispringen
Telefon: 07231 - 58 77 60
E-Mail: info@hoffmann-sonnenschutz.de



MALERFACHBETRIEB FRANZ GEIGER

FACHGERECHTE

Schimmel

SANIERUNG



- Tapezierarbeiten, Flies - o. Strukturtapete •
- Lackierarbeiten • Brandbeschichtung • Bodenbelagsarbeiten (Teppich Design - CV Beläge) •
- Fassadenanstriche • Wärmedämmung

AHORNSTRASSE 40/1 | 75217 BIRKENFELD
TEL. 07231/472137

WWW.MALERFACHBETRIEB-GEIGER.DE

Anzeige

Für kommunale und private Waldbesitzer:

Neue Fördermöglichkeiten im Waldnaturschutz

Mittlerweile ist es Herbst geworden und Baden-Württemberg hat den dritten Dürre-Sommer in Folge hinter sich. Dies stellt einen enormen Stressfaktor für die Natur und damit auch die Wälder dar. Vielerorts im Land sind einzelne Bäume abgestorben und größere Schadflächen entstanden. „Auch die Wälder im Enzkreis haben dieses Jahr wieder sehr unter der anhaltenden Hitze und Trockenheit gelitten“, berichtet der Forstdezernent des Enzkreises, Dr. Daniel Sailer.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, habe das Land ein neues, umfangreiches Förderprogramm zur Verfügung gestellt. Diese „Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz über die Gewährung von Zuwendungen für nachhaltige Waldwirtschaft“ richtet sich an kommunale wie auch private Waldbesitzer im Land und soll diese bei der Bewältigung aktueller Herausforderungen unterstützen. Die neue Verwaltungsvorschrift geht laut dem Leiter des Forstamtes, Andreas Roth, dabei „über die bloße Förderung zur Beseitigung von Folgen von Extremereignissen“ hinaus; tatsächlich stellt dies nur einen Baustein des umfangreichen Förderprogramms dar (Teil F). Der „Vertragsnaturschutz im Wald“ (Teil E) ist ebenso Teil des Förderprogramms. Wie die neuen Fördermittel des Landes beispielsweise im Waldnaturschutz konkret eingesetzt werden können, machen Matthias Bäuerle, beim Enzkreis-Forstamt für den Bereich Waldnaturschutz zuständig, und sein Kollege Fabian Kuhr anhand eines praktischen Beispiels deutlich.



„Kuhr - der das Forstrevier Birkenfeld-Engelsbrand leitet und damit eines der beiden Forstreviere im Enzkreis, die sich durch ihren hohen Privatwald-Anteil an der Gesamt-Revierfläche auszeichnen - sucht zusammen mit Matthias Bäuerle im Birkenfelder Gemeindewald eine alte Eiche auf, die sich neben ihrer Dimension durch im Förderjargon so genannte „Sonderstrukturen“ auszeichnet. Das sind biologisch und ökologisch hochwertige Strukturen, wie Astabbrüche, Pilzkonsolen oder ein freilegender Holzkörper.“

Ein neues Förderprogramm richtet sich an kommunale wie auch private Waldbesitzer. Unter anderem sind Maßnahmen des Waldnaturschutzes förderfähig. Konkret lieben sich mit Fördermitteln beispielsweise wertvolle Bäume wie diese alte Eiche im Birkenfelder Gemeindewald, die der Leiter des Forstreviers Birkenfeld-Engelsbrand, Fabian Kuhr, stolz zeigt, erhalten und sichern. (enz; Foto: Matthias Bäuerle)

mit Matthias Bäuerle im Birkenfelder Gemeindewald eine alte Eiche auf, die sich neben ihrer Dimension durch im Förderjargon so genannte „Sonderstrukturen“ auszeichnet. Das sind biologisch und ökologisch hochwertige Strukturen, wie Astabbrüche, Pilzkonsolen oder ein freilegender Holzkörper.

„Dieses eindrucksvolle Exemplar einer Alteiche ist ein schönes Beispiel für den hohen naturschutzfachlichen Wert eines solches Baumes“, stellt Bäuerle fest. Die Erhaltung derartiger Bäume und die Sicherung ihrer Bedeutung für den Naturschutz im Wald rücken nach seiner Aussage wieder mehr in den Vordergrund bei der Arbeit der Förster. Um dies weiterhin und verstärkt auch im Kommunal- und Privatwald zu gewährleisten, wurden diverse Fördermöglichkeiten in die aktuelle Verwaltungsvorschrift aufgenommen. Neben der Ausweisung und Erhaltung von einzelnen Altbäumen können auch ganze Gruppen von Bäumen für einen bestimmten Zeitraum aus der Nutzung genommen werden, was dem Waldbesitzer dann finanziell vergütet wird. Die Bäume beziehungsweise Baumgruppen müssen dabei jedoch spezielle Kriterien erfüllen, damit ihnen eine hohe naturschutzfachliche Rolle zugesprochen wird. So sind die genannten „Sonderstrukturen“ von Bedeutung, die Dimension des Baumes und auch die Baumart. Dies hat den Hintergrund, dass so einer möglichst großen Fülle an Tier-, Pilz- und Pflanzenarten ein Lebensraum geboten wird. Waldbesitzer haben die Möglichkeit, Einzelbäume für einen Zeitraum von zehn oder zwanzig Jahren fördern zu lassen. Dabei sind bis zu fünf Bäume pro Hektar förderfähig, bei zehnjähriger Vertragsbindung beträgt die Fördersumme beispielsweise einer Eiche 200 Euro und für eine Rotbuche 130 Euro, bei zwanzigjähriger Vertragsbindung 550 Euro beziehungsweise 360 Euro. Darüber hinaus ist die Gestaltung oder Erhaltung von Innen- oder Außenrändern des Waldes förderfähig. Wer sich über die Details der „Verwaltungsvorschrift Nachhaltige Waldwirtschaft“ sowie die Förderkriterien nicht nur zum „Vertragsnaturschutz im Wald“ informieren möchte, findet diese im Internet auf der Homepage des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz im „Förderwegweiser BW“. Selbstverständlich stehen auch die im Kommunal- und Privatwald zuständigen Forstrevierleiter oder das Forstamt im Landratsamt Enzkreis als Ansprechpartner gerne zur Verfügung. (enz)

Deutsche Rentenversicherung



Freiwilligendienste:

Ein Plus für die Rente

Sich beruflich zu orientieren und dabei auch sozial zu engagieren - das ermöglichen die Freiwilligendienste. Wer sich dafür entscheidet, punktet zudem in der gesetzlichen Rentenversicherung. Denn während des Einsatzes in einem Freiwilligen Sozialen oder Ökologischen Jahr oder beim Bundesfreiwilligendienst sind die jungen Menschen automatisch pflichtversichert. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.

Die Arbeitgeber melden den Dienst gleich zu Beginn bei der Sozialversicherung an. Mitgeteilt werden zudem die Beschäftigungszeiten und die Arbeitsentgelte. Die Beiträge zur Renten-, Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung übernimmt der Arbeitgeber in voller Höhe. So steigert ein Freiwilligendienst auch die spätere Rente. Und die dafür nötigen Beiträge müssen nicht vom sogenannten Taschengeld während des Freiwilligendienstes gezahlt werden. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de sowie in der Broschüre »Freiwilligendienst und Rente«. Die Broschüre kann unter der Telefonnummer 0721 825-23888 beziehungsweise per E-Mail an presse@drv-bw.de bestellt oder direkt im Internet heruntergeladen werden.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche



Wir sind weiterhin für Sie da

Beratungen können entsprechend Ihrem Wunsch telefonisch, per Videokonferenz oder auch als Präsenztermin (mit Berücksichtigung der Hygienemaßnahmen) erfolgen. Auch unsere Gruppenangebote finden weiterhin statt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Wir bieten Ihnen kostenfreie und vertrauliche Beratung bei Fragen und Problemen in folgenden Bereichen:

- zur Erziehung und familiären Beziehungsgestaltung
- zu psychosomatischen Auffälligkeiten (wie z.B. Schlafstörungen, Essstörungen, Kopf- und Bauchschmerzen)
- Ängste und Depressionen
- bei emotionalen und sozialen Störungen
- der Trennungs- und Scheidungsbewältigung
- Lebenskrisen
- Schule und Kindergarten

Das Angebot „KISTE – Hilfen für Kinder suchtkranker Eltern, psychisch kranker Eltern und Kinder mit Gewalterfahrungen“ unterstützt Familien aus dem Enzkreis.

Das Angebot „KiWi – Kinder der Welt integrieren“ bietet psychologische Beratung für geflüchtete Familien an. In Krisensituationen können Sie auch sofort einen Termin erhalten.

Angebote für Eltern und Kindergruppen:

Informationen zu aktuell stattfindenden Kindergruppen, Vorträgen und Angeboten für Eltern, Erzieherinnen und Lehrkräfte haben wir für Sie ins Internet gestellt unter www.eb-enzkreis.de.

Sie können uns unter der Telefon-Nummer **07231 / 308 70** oder per E-Mail Beratungsstelle.Pforzheim@Enzkreis.de erreichen. Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie an. Wir sind Ihnen gerne behilflich.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld www.evangelische-kirche-birkenfeld.de



Pfarrbüro – Schwabstr. 36, pfarrbuero@evangelische-kirche-birkenfeld.de

Frau Eisele Tel. 072 31 / 13 39- 150

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr

Pfarramt I Pfarrer Stefan Wannewetsch Tel. 072 31 / 13 39- 153

Pfarramt II Pfarrer David Dengler Tel. 072 31 / 13 39- 145

Kirchenpflege Markus Eberle Tel. 072 31 / 13 39- 130

Mo., Di., Do.: 8.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Fr.: 8.00 – 13.00 Uhr Mi.: geschlossen

Diakonat – zur Zeit nicht besetzt! Tel. 072 31 / 13 39- 134

Martin-Luther-Gemeindehaus

Regina Shin Tel. 072 31 / 13 39- 136

Mesnerin Roswitha David Tel. 072 31 / 47 14 07

Diakoniestation Birkenfeld

Geschäftsführung Frau Bellhäuser Tel. 072 31 / 13 39- 108

Pflegedienstleitung Frau Kühnhold Tel. 072 31 / 13 39- 101

Verwaltung Tel. 072 31 / 13 39- 107

Kindergärten: Kreuzstraße Tel. 072 31 / 13 39- 167

Jahnstraße Tel. 072 31 / 13 39- 160

Schönblickweg Tel. 072 31 / 13 39- 177

Wacholderstraße Tel. 072 31 / 13 39- 170

ALLERWELTS-Kleiderlädle wegen Umzug bis auf Weiteres geschlossen!

Aktuelle Informationen und geistliche Impulse in digitaler Form finden Sie auch auf unserer Homepage www.evangelische-kirche-birkenfeld.de.

Sonntag, 22. November – Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen in der Evangelischen Kirche (Pfr. Wannewetsch)

11.15 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen in der Evangelischen Kirche (Pfr. Wannewetsch)

Montag, 23. November

14.00 Uhr Legen des Gemeindebriefes im Martin-Luther-Gemeindehaus (großer Saal)

Mittwoch, 25. November

15.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Martin-Luther-Gemeindehaus (großer Saal)

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Martin-Luther-Gemeindehaus (großer Saal)

Freitag, 27. November

10:00 Uhr Besuchsdienst im Martin-Luther-Gemeindehaus (großer Saal)

Samstag, 28. November

19.00 Uhr Frauengottesdienst in der Lutherkirche in Neuenbürg-Arnach -siehe redaktioneller Teil-

Sonntag, 29. November – 1. Adventssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche (Pfr. Dengler)

11.00 Uhr **Taufgottesdienst** von **Heinrich Aisenbrey** in der Evangelischen Kirche (Pfr. Dengler)

Gemeindebrief legen und austragen

Am **Montag 23. November 2020 um 14.00 Uhr** bitten wir wieder alle, die den Gemeindebrief legen, um Mithilfe im Martin-Luther-Gemeindehaus. Der Gemeindebrief wird dann am Dienstag an die Austräger verteilt. **Herzlichen Dank** für Ihre Mithilfe.

Besuchsdienst

Das nächste Besuchsdienst-Treffen findet am **Freitag 27. November 2020 um 10.00 Uhr** im Martin-Luther-Gemeindehaus statt (**großer Saal**).

Frauen-Gottesdienst „Lasst euer Licht leuchten“

Am **Samstag 28. November 2020** findet um **19 Uhr** in der **Lutherkirche in Arnach** unser diesjähriger Frauengottesdienst „Lasst euer Licht leuchten“ statt. Im Mittelpunkt stehen Verse aus dem Matthäusevangelium. „Ihr seid das Licht der Welt...“

Niemand zündet ein Licht an und stellt es unter einen Krug. Es wird vielmehr auf einen Leuchter gesetzt. Dann leuchtet es für alle, die im Haus sind. So soll auch euer Licht den Menschen leuchten...“

Zu Beginn der Adventszeit eine Pause im Alltag, Zeit für Texte, Impulse und Melodien. Herzliche Einladung an Frauen aller Konfessionen und allen Alters.



Evangelische Kirchengemeinde Gräfenhausen



Pfarrgasse 1 · Gräfenhausen · Telefon 0 70 82 / 88 75

www.graefenhausen-evangelisch.de

Sonntag, 22. November – Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Verlesen der Verstorbenen im vergangenen Kirchenjahr, Pfr. Mathias Kraft
Opfer: Evangeliumsrundfunk

Achtung! Die Plätze sind ausschließlich für die Angehörigen der Verstorbenen reserviert. Wir bitten um Verständnis.

Mittwoch, 25. November

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht

Sonntag, 29. November – 1. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Mathias Kraft
Opfer: Gustav-Adolf-Werk

Telefonbotschaft

Für jeden Tag ein gutes Wort. Hören Sie die Telefonbotschaft: Tel. Nr.: 0711 – 29 23 33. – „Ruf doch mal an!“

Hygienekonzept in der Kirche

Für die kalte Jahreszeit wurde ein Hygienekonzept erstellt. Den Besuchern werden die Plätze zugewiesen. Schilder für die Wegführung wurden angebracht. Der Gottesdienst kann nur mit Maske besucht werden. Am Platz darf die Maske abgenommen werden. Wir dürfen nicht mehr singen.

Im November sind folgende Spenden im Pfarramt eingegangen

Eigene Gemeinde 280 €, Michaelskirche 150 €, OMSK 30 €, Jugendarbeit 400 €.



SHOP LOCAL - Geschenkideen



Geschenkideen aus Ihrer

FÜR EINE ENTSPANNTE ADVENTSZEIT

Geschenke, die von Herzen kommen!

Einfach bei uns im Laden vorbeikommen, begeistern lassen und ein **besonderes Geschenk** für Ihre Lieben kaufen.

Unser Service für Sie:
Wir verpacken auf Wunsch.

KUNTER BUNT
Schreib- und Bastelbedarf, Geschenkartikel, Hermes
www.kunterbunt-birkenfeld.de
Marktplatz 1, 75217 Birkenfeld



◀ Noch kein Geschenk?

Damit Sie an Heiligabend nicht mit leeren Händen dastehen, gibt es hier schöne, fröhliche und ausgefallene Weihnachtsgeschenke zur Auswahl. Für jeden ist ein schönes Weihnachtsgeschenk dabei.



Heimat

▼ Faire Geschenke und mehr

Hier finden Sie fair gehandelte Köstlichkeiten aus aller Welt und viele weitere Geschenkideen. Durch den Kauf verschenken Sie nicht nur Freude, sondern unterstützen den fairen Handel, der den Produzenten ein auskömmliches Leben und durch langfristige Handelsbeziehungen eine Zukunftsperspektive bietet.

In unserem Laden am Marktplatz in Birkenfeld finden Sie von der kleinen Überraschung bis zum wertvollen Geschenk eine große Auswahl. Kommen Sie rechtzeitig! Aber für letzte Einkäufe haben wir in der Weihnachtswoche auch am Mittwoch geöffnet!



SHOP LOCAL Einkaufen in der Heimat 6 Gründe unsere Heimat Birkenfeld zu unterstützen

SHOP LOCAL *bedeutet einkaufen bei Nachbarn, Freunden und Bekannten*

Lokale Geschäftsinhaber setzen stark auf gute Beratung und Kundenzufriedenheit und fühlen sich mit der Gemeinde verbunden. Wer kann Sie besser beraten als jemand der weiß, was Sie wünschen, weil er Sie persönlich kennt, weil er dort lebt, wo Sie leben?!

SHOP LOCAL *unterstützt Veranstaltungen, Vereine und Initiativen*

Vereinsleben braucht lokale Geschäfte, denn die Organisatoren von Veranstaltungen und Gemeindefesten erhalten oft finanzielle Unterstützung von lokalen Unternehmen. Das bedeutet: Mit jedem Einkauf und mit jedem Gaststättenbesuch vor Ort unterstützen wir gleichzeitig auch Brauchtum und Bürgerengagement in unserer Heimat – auch für eine „gute Zeit“ nach Corona.

SHOP LOCAL *sichert Arbeit und Ausbildung*

Geschäfte und Gastronomiebetriebe sind Arbeitgeber und Berufsausbilder vor Ort. Mit jedem Einkauf tragen wir dazu bei, dass es auch so bleibt und jungen Menschen eine wirtschaftliche Perspektive in Birkenfeld geboten wird. So bleibt unsere Gemeinde jung und lebendig.

SHOP LOCAL *macht Ihre Gemeinde lebenswert*

Nicht nur Gebäude und Geschichte machen einen Ort besonders. Auch die Vielfalt der Einkaufsmöglichkeiten und die Besonderheit der Gastronomie prägen unsere Gemeinde. Je mehr wir diese Angebote nutzen, desto attraktiver und lebendiger wird unsere Gemeinde.

SHOP LOCAL *reduziert die Umweltbelastung*

Je weiter wir für unseren Einkauf fahren, desto mehr belasten wir die Umwelt – und unsere Geldbeutel. Ein Einkauf vor Ort bedeutet weniger Energieverbrauch, weniger Staus und mehr Zeit und Geld für andere schöne Dinge.

SHOP LOCAL *stärkt Ihre Gemeinde*

Jeder Euro, den wir innerhalb der Gemeinde Birkenfeld ausgeben nutzt unserer Heimat, denn Einzelhändler und Gastronomen zahlen Gewerbesteuer. Diese Steuer ist die wichtigste Einnahmequelle der Kommunen. Somit stärken wir mit jedem Einkauf oder Restaurantbesuch die wirtschaftliche Grundlage unseres Ortes.

Ermutigen auch Sie Ihre Familie und Freunde vor Ort einzukaufen!



► Zauberhaftes aus der Natur

Für die stimmungsvollste Zeit des Jahres finden Sie hier die passende Floristik und Geschenkideen.



▼ Gesund durch die kalte Jahreszeit

Finden Sie tolle Angebote und Geschenkideen rund um die Gesundheit und das Wohlbefinden.



Sie erreichen uns Montag – Freitag

08.00 – 13.00 Uhr

14.30 – 19.00 Uhr

08.00 – 13.00 Uhr Samstag

Tel. 07231 480777

APOTHEKE IM CENTRUM

Hauptstraße 54 · 75217 Birkenfeld

- **20% Rabatt** auf alle **La Roche Posay Lipikar -und Kerium -** Produkte
- **3 Tage-Portionen gratis** und **10% Rabatt auf Orthomol Arthro, Vital F und Vital M**
- **Eucerin UreaRepair Plus** Lotion mit **25% Preisvorteil**
- auf alle vorrätigen **Avene Les Essentiel** Produkte **15% Rabatt**
- Beim Kauf von **Eubos Produkten** ab 10 € Warenwert, gibt es solange Vorrat reicht eine **Eulentasse oder Handcreme 35ml** gratis dazu
- Verwöhnen Sie sich in der kalten Jahreszeit mit unseren neuen **Teesorten** Bratapfel, Kaminfeuer, Hüttenzauber und Kraft der Wurzel.
- Für die ganz Kleinen haben wir das **Geschenke-Set von Weleda Calendula**
- Zu guter letzt sorgen unsere **Plüschtiere von Warmies** für wohlige Wärme für Groß und Klein.

Wir möchten uns bei allen Kundinnen und Kunden für Ihr Vertrauen bedanken und wünschen eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten!!

Alime Sümertas und das gesamte Apotheken Team



Natur u. Kunst Der Blumenladen

Gudrun Keller www.keller-naturkunst.de

Tauchen Sie ein in den Lichterglanz der Adventszeit und entdecken Sie edle Adventsfloristik, ausgefallene Geschenkideen und handwerkliche Kunst

Samstag 21.u.28. November 2020
9.00 - 16.00 Uhr für Sie geöffnet

Kelterstrasse 25
75217 Gräfenhausen
Tel.: 07082/20148

Di, Do, Fr: 9.00-12.30, 15.00-18.00 Uhr
Mi, Sa: 9.00-12.30 Uhr



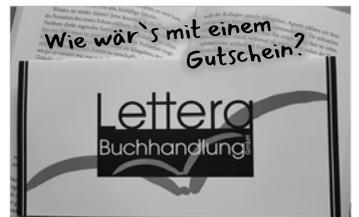
▼ Winterzeit - ist Lesezeit

Bücher liegen immer wieder auf dem Gabentisch, denn gerade in der kalten Jahreszeit gibt es doch kaum etwas Besseres, als es sich mit einem guten Buch auf der Couch gemütlich zu machen.

Jetzt ans

SCHENKEN DENKEN!

Gerne nehmen wir Ihre Wünsche telefonisch oder per Mail entgegen.



Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9-13/14:30-18:30 Uhr
Sa im Advent
Birkenfeld 9-14 Uhr,
Langensteinbach 9-16 Uhr

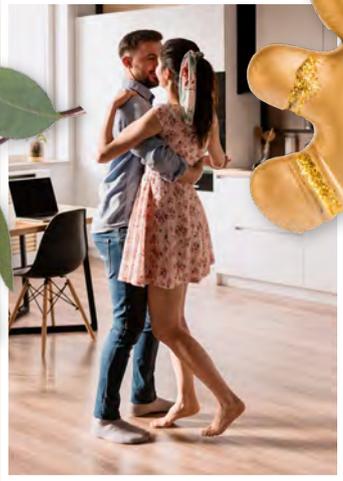
Lettera
Buchhandlung GmbH

Weinbrennerstr. 3, Langensteinbach, 07202-942240

Hauptstr. 79, Birkenfeld
07231-1666288

info@buchhandlung-lettera.de

www.buchhandlung-lettera.de
stöbern, bestellen, abholen oder kostenfrei liefern lassen



▼ Die gesunde und leckere Geschenkidee

Überraschen Sie Ihre Liebsten zu Weihnachten mit einem leckeren und gesunden Präsentkorb reichlich bepackt mit exklusivem Obst und vielen Spezialitäten. Außerdem sind Gutscheine erhältlich.



IL SARACENO
Obst- & Gemüseladen
Im blauen Pavillion

- Jeden Tag frisches Obst und Gemüse aus unserer Region
- Italienische Orangen
- 100% Olivenöl aus Sizilien

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Galifi Luigi | Marktplatz 1/1 | Birkenfeld | Tel. 0157 52021045
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 8.30 – 18.00 Uhr, Sa: 8.00 – 13.30 Uhr




Im Januar starten die neuen Kurse!

Tanzschule • Birkenfeld

Haben Sie schon alle Weihnachtsgeschenke?

Wie wäre es mit einem Tanz-Gutschein?

Dietlinger Str. 17 · 75217 Birkenfeld · Telefon 0 72 31-2 80 05 48
www.tanzschule-loewen.de · info@tanzschule-loewen.de

◀ Spaß und Lebensfreude verschenken

Wer richtig Schwung ins Leben bringen möchte, sollte einmal über einen Tanzkurs nachdenken.

Sich im Winter zuhause einkuscheln und gemütlich ein Buch lesen. Was gibt es Schöneres?





▼ Entspannt in adventlicher Stimmung shoppen

Voller Vorfreude erwarten wir die stimmungsvollste Zeit des Jahres - Weihnachten. Wenn es draußen dunkler und kälter wird, ist der Wunsch nach einem gemütlichen Zuhause besonders groß. Hier finden Sie die passenden kreativen und weihnachtlichen Ideen zum Schenken oder selbst daran erfreuen.



Frühzeitig einkaufen oder bestellen >> entspannte Weihnachten für alle

Nutzen Sie die adventliche Atmosphäre unserer Adventsausstellung (20.11. – 27.11.) und lassen Sie sich begeistern von den unterschiedlichsten Geschenkideen wie z.B. Pflanzen, Gestecke, Duftkerzen, Gutscheine etc... die Sie auch schon frühzeitig erwerben können. Für alle anderen Bestellungen, bieten wir Ihnen einen separaten Abholservice am 22.12. – 24.12. aus unserem Gewölbekeller, ohne lange Wartezeiten an.



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Debora Otto & Team

Hauptstr. 68 · 75217 Birkenfeld · Tel. 07231 481810 · www.blumenhaus-bleiholder.de



Ohne Uhrmacher geht es nicht!



Wolfgang Girrbaach
Uhrmachermeister
Hauptstr. 64 · 75217 Birkenfeld
Telefon (0 72 31) 48 50 65

Mittwoch, Donnerstag, Freitag
9.30 – 12 Uhr und 15 – 18 Uhr
Samstag 9.30 – 12 Uhr

**Es ist ein guter alter Brauch
wo repariert wird
kauft man auch.**

▲ Geschenke für IHN

Männer und Uhren, dass passt sehr gut zusammen. Eine hochwertige Herrenuhr ziert jeden Mann. Daher sind Uhren immer ein hervorragendes Weihnachtsgeschenk für ihn.

Einkaufen im Ort
kann so schön und
entspannt sein.



► Ob Buchgeschenk, Musik oder Spielspaß

Was schenken Sie Ihren
Liebsten dieses Jahr?

Falls Ihnen noch die zündende Idee
fehlt, dann empfehlen wir
Ihnen, sich die Geschenk-
ideen der Christlichen
Bücherstuben für Weihnachten
einmal näher anzuschauen.

Hier finden Sie nicht nur passende Geschenke für die
ganze Familie, sondern auch für Nachbarn, Freunde
und Bekannte.



Wertvolle **BÜCHER**,
individuelle **GESCHENKE**,
KALENDER
und vieles mehr...

Jetzt in angenehmer
Atmosphäre, entspannt für
Weihnachten einkaufen!



Hauptstraße 10 · 75217 Birkenfeld · Tel. 07231 / 485004

Öffnungszeiten:

Mo. – Sa.: 09.00 – 12.30 Uhr

Mo. – Fr.: 15.00 – 18.00 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen (Ausnahme Jubiläumswochen)





Getränke Veile

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr
Sa. 9 – 17 Uhr
Donnerstag RUHETAG

Wir haben auch kurzfristig noch
Weihnachtsgeschenke
in flüssiger Form oder Geschenk-
körbe sowie Gutscheine.

Sachsenstraße 23
75217 Birkenfeld-Obernhausen
Tel. 070 82 – 2 00 84
oder 01 71 – 9 41 79 76
Fax 070 82 – 2 00 88
www.Getraenke-Veile-Birkenfeld.de
Veile-Getraenke@t-online.de



◀ Genuss in flüssiger Form

Mit einem guten Wein verschenkt man Genuss, Geselligkeit und Freude am Guten. Gönnen Sie sich und den Beschenkten ein Gläschen Freude mit wundervollen Weinen, prickelnde Schaumweine, edle Champagner und Spirituosen.



Unser Geschenk für Sie: ein Gewinnsparlo!

www.vbpf.de

**Besuchen Sie uns,
wir freuen uns auf Sie!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Von 23. bis 27. November in der Filiale Birkenfeld vorbeikommen und ein Gewinnsparlo für die Dezemberziehung des Gewinnsparevereins geschenkt bekommen. Einfach Anzeige ausschneiden und vorbeikommen. Sichern Sie sich damit die Chance auf z. B. einen von 10 Mercedes-Benz A-Klasse oder 1 x 100.000 Euro in bar, sowie viele weitere Geldpreise.



Weitere Infos:
www.vbpf.de/gewinnsparen
Das Los berechtigt ausschließlich zur einmaligen Teilnahme an der gesamten Ziehung. Der Losverkauf ist ab 18 Jahre.

**Volksbank
Pforzheim**



◀ Gewinnspiel

Ergreifen Sie die Chance auf einen von 10 Mercedes-Benz-A-Klasse oder 1x 100.000 Euro in bar, sowie viele weitere Geldpreise.

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah?



Birke

Naturkost GmbH

Seit 1986 IHR Biomarkt vor Ort

Birkenfeld

Hauptstraße 91

Tel. 0 72 31 - 48 17 60

Mo.-Fr. 8.30 - 19 Uhr

Samstag 8 - 14 Uhr

Auch zu Weihnachten lohnt sich ein Besuch bei uns.

- ▶ Bienenwachskerzen
- ▶ Ätherische Öle und andere Köstlichkeiten, etc.
- ▶ Gutscheine

▲ Feines zum Fest

Bescheren Sie Ihren Liebsten und sich ein Weihnachtsfest zum Genießen mit Köstlichkeiten aus dem Naturkostladen Birke, sowie schöne Bienenwachskerzen und ätherische Öle für ein stimmungsvolles Ambiente.

▶ Raupe Rubis Farbenreise

Auf der Suche nach einem besonderen und schönen Kinderbuch für Groß und Klein? Dann dürfte das Buch Raupe Rubis Farbenreise etwas für Sie sein. Übrigens: Entstanden ist dieses Buch in Birkenfeld.

▼ Gourmet Geschenkkisten

Jene beinhalten eine erlesene Auswahl feinsten italienischer Spezialitäten wie erlesene Weine, fruchtig-intensive Olivenöle, Pasta und Risotto sowie vollmundig, aromatischen Balsamicoessig.



Schöne
Beschenkideen

Geschenkkisten
verschiedene Größen ab
sofort bei uns erhältlich!

Unterschiedlich gefüllt mit
erlesenen Weinen, natives
Olivenöl, Balsamicoessig,
schwarzem Risotto und
Pasta...auch kombinierbar

Hotel Ristorante
Taormina

Baumgartenstr. 6 · 75217 Birkenfeld
Tel. 0 72 31 - 4 24 36 24 · Fax 9 38 78 84 www.taormina-hotel.de

evimedia

Geschenkidee
Raupe Rubis
Farbenreise

www.evimedia.de/rubi

Auch in der Christlichen Bücherstube Birkenfeld erhältlich.